

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

hart in Salzburg bestätigt, 1497, 1500, 1501, 1512 die Kapelle davon mit Ablässen begnadigt. (Chron. Lunaclac. 250 — 257).

16) Das Bürgerspital zu Neufkirchen am Walde, 1792 für 3 arme Bürger mit einem täglichen Bezuge von 4 fr. unter der Vogtey der Herrschaft Peurbach zur Stiftung erhoben. (Marktsarchiv).

17) Das (dürftige) Spital zu Neumarkt unter der Vogtey der Herrschaft Weidenholz.

18) Das Spital zu Offenhausen, in welchem 7 — 8 Personen unter der Vogtey der Herrschaft Würting verpflegt werden. Dieses Spital wurde theils von der Herrschaft Würting, theils von der Familie v. Edlenbach in Wels, theils vom Pfarrer Markus R ü g e r zu Meggenhofen (war es von 1758 — 1778) gestiftet. Die Kapitalien standen mit Ende 1825 auf 8805 fl. 30 fr. 3 ps. (Pfarrschriften; Seethaler's Hag 449; sonstige Manuscripte).

19) Das Bürgerspital zu Peurbach, in welchem 8 verarmte Bürger unter der Vogtey der Herrschaft mit Holz, Licht und dem nöthigen Gelde zur Nahrung versehen werden. Dieses Spital wurde 1559 von den drey wackeren Bürgern: Christoph Mittermayr, Gabriel Waltersperger und Wolfgang Hausrucker gegründet. Der jehige Herrschaftsbefitzer von Peurbach, Graf Gundacker von Starhemberg, machte die Zustiftung, daß auch zur Aufnahme armer Reisender oder Soldaten, wenn sie auf dem Marsche erkrankten, stets ein Zimmer in Bereitschaft ist. (Weißbacher's und Weilnpöck's Manuscripte).

20) Das Armenspital zu Puchheim unter der Vogtey der gleichnamigen Herrschaft.

21) Das Bürgerspital für 6 bis 7 Personen im Markte und unter der Vogtey der Herrschaft Riedau, schon sehr alt, durch fromme Vermächtnisse entstanden.

22) Das Spital zu Schlüsselberg unter der Vogtey der dortigen Herrschaft.

23) Die Christenlehr - Bruderschafts - Versorgungsanstalt für 3 Personen mit 1650 fl. Kapital zu Schörfling unter der Herrschaft Kammer als Vogtey. Die Stiftung des Dechant's Jakob Anton von Mor für Haus-